

Magazin für Mitglieder und Freunde des Modellbahnverbandes in Deutschland e.V.





MOBA-Jahreshauptversammlung



MOBA-Stammtische in den Regionen



Modellbahn-Fahrtag im Museum Feldmann



Architektur in Miniatur

CARACTURA CONTRACTOR OF THE STATE OF THE STA



15% Rabatt*

Gutscheincode: MOBAXMAS24

* Gültig bis 24.12.2024 auf eine Bestellung in unserem Shop auf www.viessmann-modell.de

Nur für Endkunden und auf den UVP. Nur solange der Vorrat reicht.





H0 42412 UVP 41,50€

N 47612 UVP 38.95€

Z 49412 UVP 35,50 €

HO 42418 Modellbahn-Shop UVP 24.95 €

HO 42419 **Maronistand** UVP 17.50 €

Stille-Nacht-Gedächtniskapelle mit LED-Beleuchtung und Kunstschnee, **Funktionsbausatz**

HO 42413 UVP 94,95€

N 47613 UVP 79,95€

Weihnachtsdorf mit LED-Beleuchtung, **Funktionsbausatz**

Bestehend aus Stille-Nacht-Gedächtniskapelle, Postamt Christkindl, Glühweinstand, Lebkuchenhaus und Bratwurst-Maxe.



√ √ıessmann°

5831

Weihnachtsbaum, spurgrößenunabhängig UVP 31,95 €







INHALT

Editorial



Liebe FORUM-Leser,

nur noch wenige Tage, dann ist das Jahr 2024 auch schon wieder Geschichte. Mit ein paar Zeilen im Stil Eugen Roth's wünsche ich Ihnen ein frohes Fest, einen guten Rutsch und viel Spass mit unserem Hobby auch im nächsten Jahr.

Ein Mensch, der liebt die Eisenbahn, lässt auch mal gerne einen fahr'n, nicht so wie Sie es gerade denken, er lässt sie durch zwei Schienen lenken.

Nach rechts, nach links und geradeaus, durch Berg und Tal mit viel Gebraus, mit Dampf, mit Diesel und mit Strom der Sound der Fahrt klingt monoton.

Ob in HaNull, TT und N, vielleicht Spur Null, und wenn es sein muss auch in G, auch andere Spuren sind OK.

Ein Brett mit Landschaft, Häusern, Bäumen, Sachen, von denen andere träumen, oder nur das nackte Holz: Egal, die Loks sind Bahners Stolz.

Der Handel hat halt viele Sachen, die auch den Alten Freude machen, der Mensch ist Jäger, ist auch Sammler zu Haus wird er dann schnell zum Stammler.

Der Preis ist freilich arg gestiegen;
Der Mensch besinnt sich und lässt's liegen.
Nicht viel, weniger ist mehr.
Auch so gibt's schon zu viel Verkehr.
Doch bald ist ja schon wieder Weihnacht:
Ein Wunsch, geäußert mit Bedacht
liegt dann verpackt unter dem Baum

Bis dahin – und bleiben Sie gesund Ihr Jürgen Wiethäuper

des Eisenbahners größter Traum...

Termine
IN EIGENER SACHE
MOBA – Jahreshauptversammlung 2024 Seite 4
Modell Leben
MOBA-Stammtisch Baden-Württemberg in Wangen im Allgäu. Seite 12
Stammtisch 2024 in Neuenhagen bei Berlin Seite 14
Herbst-MOBA-Stammtisch "Mitteldeutschland" Seite 16
MODELLBAHN
Anschlussbahn der "Sendener Kreisbahn" zum Kanalhafen Seite 20
Ansernassami der "sendener Kreissami Zam Kanamaren Sene Ze
AUSSTELLUNG
Lok trifft Traktor Seite 24
Modellbahn Fahrtag im Museum Feldmann der
Eisenbahnfreunde Hadmersleben e.V Seite 28
Faszination ModelleisenbahnSeite 32

Titelbild: Auf der Modellbahn-Kleinanlage "Sendener Kreisbahn" bringt Diesellok V36 der "SKB" eine Übergabe mit neuen Wagen in das Hafengebiet.

FORUM 4/2024 3

MOBA – Jahreshauptversammlung 2024

Friedrichroda / Thüringen

Wie bereits bekannt ist, sollte die MOBA-JHV 2024 eigentlich in Erfurt stattfinden. Auf Grund der exorbitanten Hotelpreise wurde die JHV nach Friedrichroda in den Thüringer Wald verlegt, was sich jedoch als positiver Volltreffer herausstellen sollte.

Die Mehrzahl der Teilnehmer reiste bereits am Donnerstag an. Nach Bezug der Zimmer konnten die noch nicht abgeholten Jahreswagen am MOBA – Counter in Empfang genommen und die Kosten für die einzelnen Programmpunkte beglichen werden.

Da für alle übernachtenden Teilnehmer das Hotel incl. Halbpension gebucht wurde nahmen wir am Abend gemeinsam das Abendessen ein. Der Ausklang fand wie üblich an der Hotelbar statt.

Gotha

Am Freitag stand Gotha auf dem Programm. Nach dem üppigen Frühstück im Hotel begaben wir uns zu Fuß zum Bahnhof Reinhardsbrunn. Hier treffen die Thüringer Waldbahn und die Süd Thüringen Bahn aufeinander. Wir hatten uns für die Fahrt nach Gotha mit der Thüringer Waldbahn als Sonderfahrt entschieden. Bei Ankunft im Bahnhof wartete bereits eine Straßenbahnfahrerin mit zwei Fahrzeugen

Tatra KT4D auf uns. Nach dem üblichen fotografieren der Fahrzeuge ging es auch schon los Richtung Gotha. Auf dem Weg dorthin wurden wir von der Fahrerin umfassend über die vorbeirauschende Landschaft informiert. Die Fahrt endete auf dem Betriebshof. Hier teilte sich die Gruppe. Die größere Gruppe verblieb im Betriebshof und besichtigte die Werkstatt und die Wagenhallen.

Das Betriebsgelände lässt sich – abgesehen von den Gebäuden für die Verwaltung, Kantine und Aufenthaltsräume – in zwei Teile gliedern, einerseits die 25m x 65m große Fahrzeughalle (7 Gleise) und andererseits in den 35m x 25m großen Unterhaltungstrakt (5 Gleise). Im Jahre 1967 wurde eine so genannte "Umfahrung" realisiert, dazu wurde die Rückwand der Fahrzeughalle durchbrochen und man verlegte zusätzlich 2 Gleise um das Objekt mit einer neuen viergleisigen Abstellmöglichkeit. Ende 1969 verbesserten sich auch die Wartungsmöglichkeiten durch eine neu installierte automatische Waschanlage. Eine Modernisierung von Teilen der Gleis- und Fahrdrahtanlagen der Wagenhalle fand in den Jahren 1976 und 1977 statt.

Im Jahre 1998 konnte eine neue Werkstatthalle mit Waschanlage eingeweiht werden. Ältere nicht mehr benötigte Gebäudekomplexe wurden abgerissen. Und auch für die Zukunft ist die gezielte Modernisierung des Betriebshofes im Gange. Zu besichtigen waren auch viele historische Straßenbahnen und natürlich die Partybahn. Wir danken Herrn Klaus Rennau an dieser Stelle für die fachliche Führung.

Die Gruppe der Altstadtführung fuhr weiter bis zum Bertha-von-Suttner-Platz, von wo sie auf den Hauptmarkt gelangte. Die Besichtigung führte durch die Altstadt von Gotha mit den Märkten Hauptmarkt, Buttermarkt, Holzmarkt und Neumarkt.

Am Nachmittag ging es dann über den Hauptmarkt zum

Schloss Friedenstein. Hier wurden wir in drei Gruppen aufgeteilt.

Bis heute haben sich im Schloss weitgehend unverändert die historischen Wohnräume und große Teile der Sammlungen erhalten. Einbezogen in den Rundgang waren die außergewöhnlich prachtvoll ausgestatteten Wohn- und Repräsentationsräume aus Barock, Rokoko und Klassizismus, die sich über vier herzogliche Appartements erstrecken. Der Höhepunkt war sicherlich der Festsaal und das Audienzzimmer des Herzogs. Zudem wurden vor dieser authentischen und prachtvollen Kulisse Bestände einer über 350-jährigen Sammlungstradition präsentiert.

Die Rückfahrt von Gotha erfolgte entweder mit der Süd Thüringen Bahn oder mit der Thüringer Waldbahn nach Friedrichroda, wo wir gemeinsam den Tag ausklingen ließen.

Meiningen

Am Samstag hieß es früh aufstehen und frühstücken. Bereits um 08:30 Uhr fuhren unsere Busse bei bestem Wetter durch den Südthüringer Wald über Bad Tabarz, Inselberg, Brotterode und dem Trusetal zum Dampflokwerk nach Meiningen.

Das Dampflokwerk Meiningen ist ein Werk der DB Fahrzeuginstandhaltung GmbH, eines Tochterunternehmens der Deutschen Bahn AG, mit Standort in der südthüringischen Kreisstadt Meiningen.

Das Werk ist das letzte große Instandhaltungswerk für Dampflokomotiven im westlichen Europa. Zum Leistungsumfang gehören weiter die Instandhaltung und Aufbereitung von historischen Reisezugwagen, E-Loks und Diesellokomotiven, der Neubau einzelner Dampflokomotiven und Dampflokomotivkessel sowie die Fertigung und Instandhaltung moderner Schneeräumtechnik. Zu den Kunden des Werkes gehören heute Eisenbahnmuseen und Museumsbahnen in ganz Europa und Australien. Bei unserem Besuch waren u.a. eine Baureihe 01, 38, 50, 218, selbstfahrende Schneeschleudern und verschiedene Kleinlokomotiven und Triebwagen in der Revision bzw. in der Aufarbeitung. Das Werk beschäftigt heute rund 3000 Mitarbeiter

IHV

Am Samstagnachmittag begann dann die eigentliche Jahreshauptversammlung. Der Saal war bis auf den letzten Platz gefüllt. Besonders begrüßen konnten wir Carmen Wagner, Projektleiterin der Messe Erfurt, zuständig für die Ausstellung "Modell Leben".

Neben den Berichten des Vorstandes wurde der Kassenbericht vorgetragen. Zu den Berichten gab es keine Fragen. Die Entlastung des Vorstandes erfolgte einstimmig. Zur turnusmäßigen Wahl standen in diesem Jahr die Posten des Vorsitzenden und des stellv. Vorsitzenden. Da keine Gegenkandidaten da waren, erklärten sich Jürgen Wiethäuper (Vorsitzender) und Frank Hilverkus (stellv. Vorsitzender)

zur Kandidatur bereit. Beide wurden einstimmig für die nächsten fünf Jahre im Amt bestätigt.

Helmut Liedtke teilte mit, dass er nächstes Jahr seine Arbeit als Jugendbeauftragter und Schriftführer im Verband beenden wird. Als neue Jugendbeauftragte wurden dem Plenum Lukas Neugebauer und Max Walter vorgestellt. Die beiden stellten ihr neues Jugendkonzept vor und wie sie die Jugendarbeit in Zukunft vorantreiben werden.

Anschließend ergriffen die Beauftragten das Wort. Für die Regionalleiter berichtete Norbert Jakobasch über die Tätigkeiten in den Regionen.

Danach wurden aufkommende Fragen zur allgemeinen Vorstandarbeit beantwortet.

Als letzter Tagesordnungspunkt stand die Vorschau zur JHV 2025 in Münster auf dem Programm. Diese findet vom 25. bis 28.09.2025 statt. Wolfgang Tschirner als Ausrichter berichtete über die verschiedenen Aktivitäten, die uns in Münster erwarten.

Als TOP-Programmpunkt ist angedacht, am Freitag, 26.09.2025 eine Fahrt mit dem Rheingold von Münster nach Papenburg zu organisieren. In Papenburg wird dann die Meyer Werft besucht. An diesem Programmpunkt können auch Mitglieder teilnehmen, die nur an der Fahrt interessiert sind. Also sollten sie in den Vereinen schon jetzt ausgiebig Werbung für die Fahrt machen. Einen Bericht dazu gibt es noch an anderer Stelle.

Fazit

Es war eine gut besuchte Jahreshauptversammlung in Friedrichroda. Viele Mitglieder waren erstmalig bei der JHV und wurden somit in die MOBA-Familie integriert. Zu dem ist die gesamte Veranstaltung sehr harmonisch verlaufen. Wir freuen uns jedenfalls, viele Mitglieder bei der kommenden JHV in Münster begrüßen zu können.

Text: kfe Fotos: fk, mr, jk



FORUM 4/2024 5





















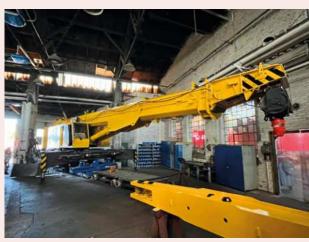














FORUM 4/2024 7

Modell Leben

Erfurt 14, bis 16, Februar 2025

Im Jahr 2025 geht die Modell Leben in die elfte Auflage. Mit dabei ist wieder der MOBA, der die ideelle Trägerschaft für die Modell Leben 2025 übernommen hat. Der MOBA präsentiert erstmalig seit Bestehen der Ausstellung dank der sehr guten Zusammenarbeit mit der Projektleitung der Messe Erfurt sechszehn Anlagen der Spurweiten N bis 1 wie gewohnt in der Messehalle 3.

Dabei sind verschiedene Anlagen, die erstmalig in den östlichen Bundesländern gezeigt werden.

Hasselfelde

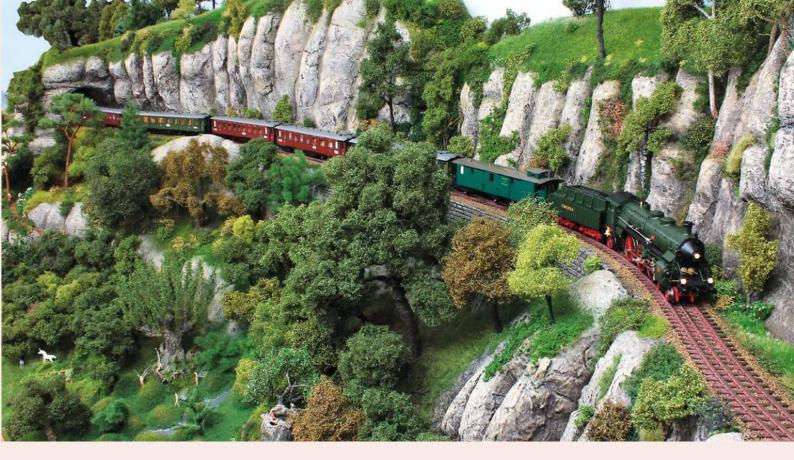
Die Gruppe MSC Pacific präsentiert des Bahnhof Hasselfelde der Selketalbahn in voller Länge um die Zeit von 1990. In diesem Zeitraum gab es noch Güterverkehr wie zu DDR-Zeiten, allerdings fand auch eine Modernisierung zur HSB – Zeit hin statt. Die Gleise wurden im Eigenbau mit Material der Fa. Schumacher erstellt. Weiterhin entstanden alle Gebäude ebenfalls im Eigenbau mit Ausnahme des Bahnhofgebäudes. Dieses kam als Pappbausatz von Walfried Fehse. Da es auf einer transportablen Anlage eingebaut wurde erhielt das Gebäude im Innenraum eine Verstärkung aus Holzleisten.

Hamburg HBF Ost

Bei dieser H0 Modellbahn handelt es sich um die maßstabsgetreue Darstellung des östlichen Teils des Hamburger Hauptbahnhofes zur Kaiserzeit ab ca. 1907. Der Bereich zwischen Altmann-Brücke und Münzplatz ist exakt im Maßstab 1:87 gebaut, während die angrenzenden Bereiche längenverkürzt sind.

Alles auf der Anlage ist nach historischen Zeichnungen oder Fotos im Eigenbau entstanden. Nicht nur die Gleisanlagen mit den zahlreichen historischen Brücken etc. zeigen den ursprünglichen Zustand, sondern auch das gesamte Umfeld ist historisch korrekt dargestellt. Angefangen bei den Hamburger Straßenlaternen, über die Straßen bis hin zu den damaligen Gebäuden. Die Epoche des Kaiserreiches wird hier wieder lebendig.





Besonders vielfältig ist der vorbildgerechte Fahrbetrieb. Neben der preußischen Staatsbahn auf der Strecke Hamburg-Berlin fährt hier auch die Lübeck-Büchener Eisenbahn. Parallel zur Fernbahn verläuft die Strecke der Stadtbahn (S-Bahn). Neben der damaligen Dampftraktion verkehrt auch der erste elektrische Serienzug im Modell.

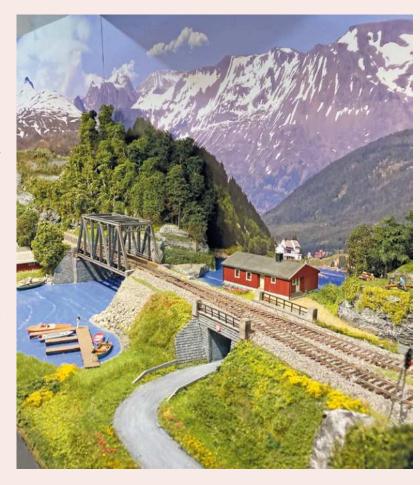
Auf der Altmannbrücke und Straße fährt die Hamburg-Altonaer-Zentralbahn. Eine Hamburger Straßenbahn, die aufgrund ihrer gelben Wagen auch als Chinesenbahn bezeichnet wurde. Abgerundet wird die Vielfalt noch von Luxuszügen. Neben dem Hofzug von Wilhelm II gibt es auch den Kopenhagen-Berlin Express der CIWL zu sehen.

Nordlandsbanen

Hoch in den Norden Europas entführt uns die Anlage der Gruppe MST de Maaslijn aus den Niederlanden. Bei dieser Modelleisenbahnanlage im Maßstab 1:87 geht es um die Nordlandsbanen, eine 730 km lange Eisenbahnstrecke, die im hohen Norden Norwegens den Polarkreis überquert. Ausgearbeitet mit vielen Details und typischen Landschaftsmerkmalen. Gebaut um Geschichten und Legenden, die über die Nordlandsbanen erzählt werden können. Wie der Güterschuppen Hell Gods Expedition und Bau der Linie während des Krieges. Aber auch über Lappland, das immer noch von den Samen bewohnt wird. Gebaut um zwei Hauptthemen: Hell Stasjon und Polarsirkelen. Beides sind Touristenattraktionen in Norwegen, die denjenigen, die dort waren, ein Gefühl der Wiedererkennung vermitteln werden. Der Hintergrund zeigt Nordnorwegen mit dem Saltfjellet, schneebedeckten Berggipfeln, steilen Felswänden und grünen Waldhängen.

THE Weeds Yard

Jos van de Put aus den Niederlanden präsentiert seine kleine aber feine Industrieanlage in Erfurt. Die Anlage spielt im mittleren Westen der USA. Da sehr viele Werke sich auf der Anlage befinden ist viel rangieren von Güterwagen



FORUM 4/2024 9



angesagt. Kleine Rangierloks stellen Güterwagen zu und holen diese wieder ab.

Hönnetalbahn

Als Vorbild unsere Anlage diente die nun mehr als ein Jahrhundert alte Hönnetalbahn- Strecke zwischen Fröndenberg und Neuenrade. Die in 2022 ihr 110-Jähriges gefeiert hat.

Die H0-Modul-Anlage beschreibt der Abschnitt zwischen Klusenstein und Neuenrade in den 60er Jahren. Die Zeit, wo im Hönnetal der Güterverkehr noch eine enorme Bedeutung besaß und die rentabelste Nebenbahn des Sauerlandes war.

Die Idee der Anlage entstand Ende der 80er Jahre und wurde bis heute immer wieder erweitert und verfeinert. Momentan hat die Anlage eine Länge von 47 Meter und besteht aus 43 Module.

Unterwegs sind neben der Haltepunkt Klusenstein, die Bahnhöfe Binolen, Volkringhausen, Sanssouci, Balve, Garbeck und Neuenrade nachempfunden. Alle Gebäude und Bauwerke wurden weitestgehend nach original Pläne und in mühevolle Handarbeit entworfen und gebaut.

Auch wenn man im Kleinen nicht alles Maßstabsgetreu abbilden kann, sollte trotz allem der Wiedererkennungswert hoch und vorhanden sein. Befahren wird die Anlage mit eine Bunte Mischung von Fahrzeugen aus allen Epochen. Dampf oder Diesel, Lok oder Triebwagen alle sind vertreten, aber es darf nur das auf der Anlage fahren, was auch auf der echten Hönnetalbahn gelaufen ist.

Thomas Pauli

Mit seiner großen Spur 1/1e Anlage kommt Thomas Pauli nach Erfurt. Der Schmalspurteil orientiert sich an die Jagsttalbahn. So ist der Bahnhof Dörzbach ein exakter eigener Nachbau des dortigen Bahnhofs mit einer Inneneinrichtung ausgestattet. Auch das Schotterwerk Berlichingen ist nah am Vorbild orientiert ein kompletter Selbstbau... das andere Endstück ist ein Freelance-Modell einer Zuckerfabrik mit Inneneinrichtung, die den kompletten Ablauf der Zuckerherstellung darstellt. Kernstück der Anlage ist ein funktionierender Rollbockbetrieb, so dass die Geschickte der Zuckerrübe auf der Schmalspurbahn zur Zuckerfabrik nachgespielt wird.

Im Reich der Zwerge und Elfen

Torsten Sauer und Kerstin Nitsch präsentieren Ihre Anlage in Erfurt. Das Konzept ist einfach: Eine Normalspurbahn der Baugröße H0 schlängelt sich etwas abenteuerlich an einer Klamm entlang. Auf der kurvenreichen Strecke fahren die Züge mit eher geringer Geschwindigkeit. Ein Teil der Strecke wird in Ermangelung einer schmalspurigen Waldbahn (H0e) benutzt. Diese darf in den Ruhezeiten des Regelspurbetriebs das Dreischienengleis befahren, um Holz aus dem Hochwald auf der linken Anlagenseite zum Holzplatz auf der rechten Seite zu befördern.

Hier alle Anlagen vorzustellen würde den Rahmen des Berichtes sprengen. Weiterhin sind jedoch noch drei Spur 0 Anlagen und drei TT – Anlagen in Erfurt vertreten ebenso wie N und weitere H0-Anlagen. Auch diese Anlagen vertreten exzellenten Modellbau.

In Erfurt wird erstmals der MOBA-Jahreswagen 2025 ausgegeben. Ebenso wird für die Region Thüringen und Hessen wieder ein Stammtisch abgehalten wozu alle Modellbahninteressierten eingeladen sind.

Zum Schluss darf ich Sie alle auffordern, kommen Sie zur Modell Leben und lassen Sie sich das erste Event im Jahr in Sachen Modellbahn nicht entgehen.

Wir sehen uns in Erfurt!

Text: kfe

Fotos: Ausstellende Vereine







MOBA-Stammtisch Baden-Württemberg in Wangen im Allgäu

Bei herbstlichem Wetter trafen die Teilnehmer des Herbst Stammtisches gegen 10:00 Uhr beim Vereinsheim der Modelleisenbahnfreunde Wangen ein. Nach einem kurzem "Hallo" und "Guten Morgen" wurden schon Fahrgemeinschaften gebildet, um zu unserem ersten Highlight des Tages zu fahren: der Firma NOCH Modellbau-Welt.

Hatte es doch Herr Leiter und Frau Calucci ermöglicht, für uns an diesem Tag die Modellbau Welt zu öffnen und uns bei einem Sektempfang zu begrüßen. In einer kurzen Rede bedanke sich Herr Leiter, auch im Namen der Geschäftsleitung, für unser Interesse an der Fa. NOCH. Es wurde auch die Möglichkeit geboten, zu Sonderkonditionen einzukaufen, wovon reger Gebrauch gemacht wurde.

Bevor wir wieder zurückfahren mussten, wurde noch

ein Gruppenbild mit dem NOCH-Modell Welt Team aufgenommen. Zurück im Vereinsheim trafen noch weitere MOBA-Mitglieder ein, die aus zeitlichen Gründen die Firma NOCH nicht besuchen konnten. Auch sie wurden mit hervorragenden Allgäuer Käse Spätzle und Salat bewirtet. Dem Küchenteam nochmals ein herzliches Dankeschön.

Dann begann auch schon der MOBA-Stammtisch Herbst 24. Walter Ketterer begrüßte die anwesenden Mitglieder





und bedanke sich recht herzlich beim Vorstand und den Mitgliedern der Modelleisenbahnfreunde Wangen, für Ihre Bereitschaft, diesen Stammtisch auszurichten.

Es folgte eine Zusammenfassung der letzten MOBA-Jahreshauptversammlung in Friedrichroda. Anschließend wurden die geplanten Programmpunkte für die nächste Jahreshauptversammlung 2025 in Münster vorgestellt. Danach berichteten die Teilnehmer über Ihre geplanten Aktivitäten. Es entstand eine lebhafte Diskussion, bei der der Regio darauf hinwies, dass der geschäftsführende Vorstand nicht bei jeder Veranstaltung zugegen sein kann. Das Jahr hat nur 52 Wochen und alle leisten ihre Arbeit Ehrenamtlich.

Zum Schluss der Veranstaltung wurden noch die MOBA-Jahreswagen ausgehändigt. Als Schlusspunkt machten sich die Mitglieder noch ein Bild über die großartige Vereinsanlage der Modelleisenbahnfreunde Wangen.

Unser nächster MOBA-Stammtisch BW findet am 15. März 2025 in Weinheim statt. Wir suchen noch einen Ausrichter für den MOBA-Stammtisch Herbst 2025 in BW.

Text und Fotos: wk



»DA BISTE PLATT!«

Mit dem neuen Plattenbau Typ WBS 70 von Busch (H0 1926) wird das weltweit erfolgreichste Wohnungsbausystem aus vorgefertigten Bauelementen im Modell dargestellt. Durch separat erhältliche Etagen (H0 1927) können die Gebäude beliebig aufgestockt werden. Die passenden Einrichtungssets (H0 1991, 1992, 1993) beleben die Szene. Bewegung kommt auf die Plattenbau-Baustelle (H0 1925), wenn die Betonelemente mit den neuen Feldbahnwagen angeliefert werden. Jetzt im Handel erhältlich.

12249 Drehgestellwagen mit Betonelement





12236 Wagen mit Betonelement

http://www.busch-model.com www.facebook.com/busch.model



Stammtisch 2024 in Neuenhagen bei Berlin

Aus Anlass der Modellbahnausstellung des VBBS Weinbergsweg im Bürgerhaus Neuenhagen fand am 12.10.2024 der MOBA Stammtisch Nordost statt.

Die jährliche Ausstellung ist immer ein willkommener Treffpunkt für die Modellbahnfreunde des MOBA. Es konnten insgesamt 1221 Ausstellungsbesucher begrüßt werden, die insgesamt 10 Ausstelleranlagen bewundern konnten.

Beim eigentlichen Stammtisch konnten 12 Vereine begrüßt werden.

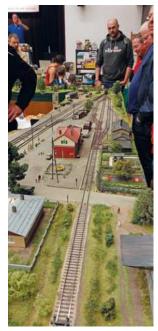
Nach einem Bericht von der Jahreshauptversammlung des MOBA, vorgetragen von Eckhard Kröpelin, wurden mehrere Themen besprochen. Nachfragen zum Thema Versicherungen der Vereine und auf Ausstellung, sowie Mietautos wurden beantwortet, ebenso wurden auf Nachfrage Hinweise die Bestellung von Zeitschriften/Bücher über die MOBA Homepage im Mitgliederbereich.

Im Weiteren wurden die nächsten Termine bekannt gegeben und die damit verbundenen Problemestellungen wie die Anmietung der Ausstellungsräume, die damit verbundenen Kosten und Möglichkeiten der Zusammenarbeit.

Die Option einer möglichen regionalen Rundmail zu diesen Themen wurde besprochen. Hieran soll in der nächsten Zeit gearbeitet werden.

Text und Fotos: cw











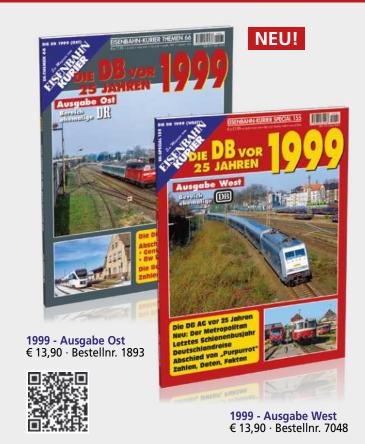






FORUM 4/2024

Ab sofort lieferbar! Die DB vor 25 Jahren



Auch in diesem Jahr arbeiten die beiden Sonderhefte "Die DB vor 25 Jahren 1999" die damaligen Geschehnisse im Eisenbahnverkehr in Deutschland umfangreich auf. Die Ausgaben EK Themen Nr. 66 (Ausgabe Ost, Bereich ehemalige DR) und EK Special Nr. 155 (Ausgabe West, Bereich ehemalige DB) verfolgen dabei alle relevanten Ereignisse sowie das Zeitgeschehen von vor 25 Jahren. Die fortschreitende Privatisierung der DB AG und ihre Umwandlung in eine Holding mit fünf eigenständigen Tochterunternehmen beeinflusste den Triebfahrzeugeinsatz spürbar. Neue Triebfahrzeuge in Form der Baureihe 415 und des "Metropolitan" fuhren ihre ersten Kilometer im Fahrgastbetrieb, und die HSB feierten den 100. Jahrestag ihrer Betriebsaufnahme. Aber auch Abschiede gab es in jenem Jahr, etwa von den letzten Köf II, den DB-Schienenbussen sowie von zahlreichen Nebenbahnen in Sachsen-Anhalt. In bewährter Form lassen die Hefte das letzte Jahr der "Neunziger" mit Jahresberichten, Fahrzeugstatistiken, vielen einzelnen Beiträgen sowie zahlreichen Fotos, wieder lebendig werden.



Herbst-MOBA-Stammtisch "Mitteldeutschland"

Am 12. Oktober 2024 in Blankenburg/Harz

Die Jubiläumsausstellung zum 40-jährigen Bestehen des Vereins "Blankenburger Modellbahnclub e.V" (BMC) gab den würdigen Rahmen für den Stammtisch. Auf Grund diverser Terminüberschneidungen war die Anzahl der teilnehmenden überschaubar. Nach Teilnahme der Besichtigung der umfangreichen Anlagenschau, von der "Rübelandbahn" und der großen TT-Anlage der Blankenburger, über den "Brocken" und den Kindermodulen der Wernigeröder, "Elbingerode" von Kevin Krusche bis diversen Heimanlagen fand am frühen Nachmittag der Stammtisch statt.

Der Regionalleiter, Modellbahnfreund Jakobasch, gab zu Anfang einen kleinen Abriss zur vorangegangenen Jahreshauptversammlung in Friedrichroda und zu aktuellem im Verband.



Kirche in der Ortslage Rübeland



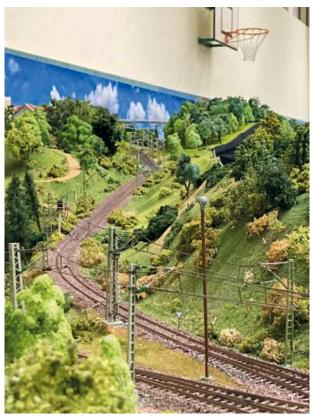
Bahnhof "Elbingerode", ebenfalls Rübelandbahn von Kevin Krusche

Nach einem Austausch über Neues und Altes in der Region und genügend Fachsimpelei ging der Stammtisch zu Ende.

Dem Vorsitzenden des BMC wurde die Ehrenurkunde des MOBA überreicht.

Text und Fotos: nj

Urkundenübergabe an Wolfgang Kießling (1. Vorsitzender), r. Heiko Ullrich (Kassierer)



Rübelandbahn – echter Steilstreckenbetrieb im Modell zwischen Michaelstein und Braune Sumpf



Bahnhof Rübeland im Rohbau

Brockenkuppe, davor die Kindermodule (Wernigerode)



MOBA Stammtisch Süd-West

Treffen IC-Saarkurier in Bliesen

Der Herbst ist da und bringt eine Fülle an Farben sowohl Erlebnissen mit sich. Dies ist die perfekte Zeit, die Schönheit der Natur im jungen Bliestal zu genießen und neue landschaftliche Abenteuer in der saarländischen Urlaubsregion, um Sankt Wendel zu erleben.

So hatte der gastgebende Verein, die Modellbahnfreunde Bliesen e.V. unter der Leitung von Rudi Wern die umliegenden regionalen wie überregionalen Vereine zum Treffen des IC-Saarkurier und MOBA Stammtisch Süd West nach Bliesen ins Haus Gillen eingeladen.

Rudi Wern begrüßte die Vertreter der angereisten Vereine und leitete im Anschluss das Wort an den MOBA Regionalbeauftragten für Rheinland-Pfalz / Saarland Hubert Kaiser weiter.

Dieser berichtete über die aktuellen MOBA-Neuigkeiten nebst Messen und Ausstellungen, Jugendarbeit sowie über die Modellbahner Umfrage 2024.

Anschließend gab es einen Rückblick auf die zurückliegende JHV in Friedrichroda und eine Vorschau auf die kommende JHV des MOBA in Münster / Westf. Nach kleiner Diskussion der Runde stellte sich Max Walter vom Modelleisenbahnclub Ensheim e.V. als neuer MOBA -Jugendbeauftragter den Anwesenden vor.

Des Weiteren kommunizierten die Vereinsvorstände ihre Veranstaltungstermine für Weihnachten 2024 und Frühjahr / Sommer 2025. Gerd Peter Werle vom Modellbau Club Freisen e.V. erklärte den Anwesenden in der Runde, wie





die Vereine Werbung in der überregionalen Presse und dem Rundfunk annoncieren können. Letztendlich wurden der nächste Termin und gastgebende Verein für die Veranstaltung 2025 erfragt. Der Ausrichter für das kommende Halbjahr, am 5. April 2025 ist der Modelleisenbahnclub Zweibrücken e.V. Rheinland-Pfalz. Im Anschluss verabschiedete der 1. Vorsitzende Rudi Wern die Vereinsvertreter und hatte alle Anwesenden zu einem kleinen Imbiss eingeladen. Danach öffneten die Modelleisenbahner aus Bliesen ihre Pforten zum Clubraum. Mit Argusaugen inspizierten die interessierten Gäste die Vereinsanlage bis ins kleinste Detail. So mancher nahm dies zum Anlass, mit neuen Ideen und Inspiration die Anlagenglanzlichter auf der eigenen Modellbahn zu verwirklichen.

Text und Fotos: hk

Das Digitalsystem mit allen Optionen



Knöpfe und Regler (Fahrpult MX33) oder Touchscreen (ZIMO App)

In den folgenden Wochen werden neue Software-Versionen für alle ZIMO Systemprodukte veröffentlicht, zuzüglich neuer Ausgaben der Betriebsanleitungen: also für MX10, MX32, MX33, StEin, und die App. Neben vielen Detail-Verbesserungen, -Vervollständigungen und -Korrekturen gibt es zukunftsweisende Neuerungen.

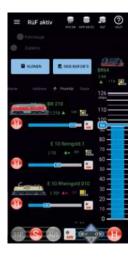
Eines der Leitprojekte in der aktuellen Entwicklungsphase ist die "automatische Anmeldung" nach RailCommunity-Norm RCN-218, auch "DCC-A" genannt, bei ZIMO als "Bestandssuche" ausgeführt, was auf die notwendige Einbindung in die bereits sehr ausgeformte Datenbank-Struktur hinweist.











Die ZIMO App ist natürlich – sonst wäre sie kein ZIMO Produkt – mehr als eine "normale" Modellbahn-App.

Die ZIMO App baut auf der Datenstruktur des ZIMO Systems auf, bestehend aus SYS DB, der systemweiten Datenbank des Basisgerätes (der ZIMO Digitalzentrale) und APP DB zum direkten Zugriff durch das eigene Gerät.

Der "ETCS-Tacho" (European Train Control System) enthält die typische Überwachung der Bremskurven - aktuell als "Fake", Movement Authorities, Balisen u.a. müssen noch eingeführt werden. Das Verhältnis zwischen

Fahrstufen und Geschwindigkeit wird in der sogenannten "blue needle curve" bestimmt.

Der RüF (traditioneller Begriff für "Rückholspeicher", die Favoritenliste), erlaubt das gleichzeitige Steuern mehrerer Fahrzeuge von einem Bildschirm aus.

MX10 - die Hochleistungszentrale

2 x Schiene: "1" mit 12 A und "2" mit 8 A. Feinstufige Fahrspannungen, Überstromschwellen, Kurzschlussfunkenlöschung, RailCom-Präzisionsdetektoren, Kommunikation über CAN Bus oder MiWi-Funk, zu Fremdprodukten über XpressNet, oder LAN/WLAN.

MX33 (Kabel), **MX33FU** (+ Funk)

Die Fahrpulte des ZIMO Digitalsystems erlauben durch ihre Formgebung den wahlweisen Einsatz als Tischgerät oder Walk-around-Handregler.

Die Geräte haben viel Reserve an Prozessorleistung und Speicher für funktionelle Erweiterungen.





Ein System, viele Decoder - mehr als 80 Typen - von Subminiatur bis Großbahn

▲ Next-Schnittstelle mit internem oder externem StayAlive.

Der Bestseller: PluX22

Miniatur mit Sound. aber ohne Abstriché

> MNJ Subminiatur hinunter bis 8 x 6 x 2 mm.



Nachfolger des Klassikers MX630

Anschlussbahn der "Sendener Kreisbahn" zum Kanalhafen

Thema

Wir schreiben das Jahr 1965. Meine fiktive "Sendener Kreisbahn" bedient die Region im südwestlichen Münsterland, bzw. nördlichen Ruhrgebiet im Westen Deutschlands. Vom Endbahnhof "Suchtdrup-Nord" (dargestellt durch den Fiddle-Yard) führt eine kurze Stichstrecke zum Hafengebiet am Kanal. Ein kleiner Endhaltepunkt für den Personenverkehr wird dort ebenfalls bedient. Am Hafenkai wird das städtische Lagerhaus und eine Fischräucherei, bzw. Fischkonservenfabrik regelmäßig angefahren. Zudem werden Kohle und andere Frachten auf die Kanalschiffe umgeschlagen. In dem dargestellten Zeitraum herrscht hier noch reger Verkehr.

Modellumsetzung

Aufgebaut ist die kleine Anlage auf einem Malgrund von Boesner mit den Abmessungen 125 x 40 cm. An der Zufahrt unter der Brücke wird bei Betrieb eine Wechselkassette angedockt, mit der komplette Zuggarnituren ausgetauscht werden können.

Die Anlage wird rein analog betrieben. Die Fahrzeuge werden dabei mit dem Fahrregler SFR-2000 von Heißwolf gesteuert, der den Modellen auch ohne Digitalisierung sehr gute Fahreigenschaften verleiht. Auf der höher liegenden Strecke zum Haltepunkt pendelt ein Triebwagen mit Festspannung aus einem Fahrregler von Fleischmann über eine elektronische Automatiksteuerung.

Der Triebwagen der "Sendener Kreisbahn" (Modell Brekina) auf dem Weg zum Haltepunkt am Kanalhafen.





Vor dem Lagerhaus steht ein Güterwagen der "Sendener Kreisbahn" (SKB) zur Beladung bereit.

Offenbar muss Wasser eine Reparatur oder Inspektion an der Kaimauer durchgeführt werden. Die Enten lassen sich vom Taucher nicht stören. Die Figuren kommen von Artmaster.

Blick über den Haltepunkt zum Hafenbereich. Bei dem Bahnhofsgebäude

handelt es sich um eine Resinmodell von Loewe. Das Gleis unter der Brücke

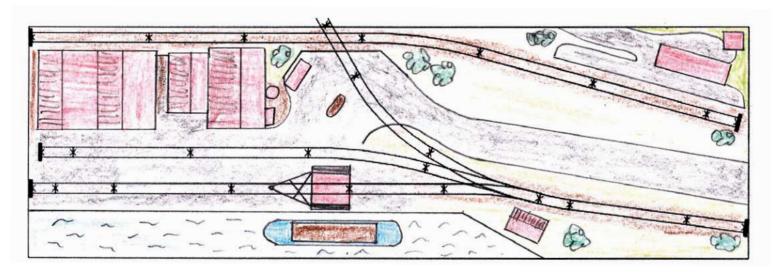
Das Gleismaterial stammt von Roco. Die Dreiweg-Weiche von Fleischmann wurde auf Unterflurantrieb umgerüstet. Geschaltet wird sie über Motorantriebe von Conrad. Abschaltbare Gleisabschnitte sind nicht vorhanden.

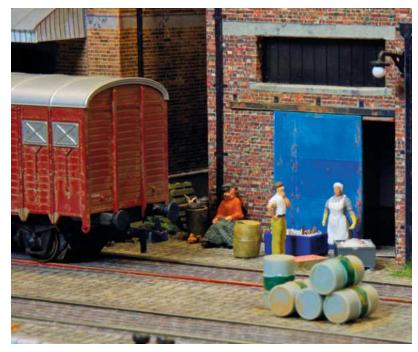
Die meisten Gebäude, die Brücke und auch das Schiff entstanden aus Baubögen von Scale Scenes (www.scalescenes. com). Bei dem Bahnhofsgebäude am Haltepunkt handelt es sich um ein Resin Modell von Loewe. Der Hafenkran stammt von Faller.

Zur Landschaftsgestaltung kamen in der Regel handelsübliche Produkte von Noch, Heki, MBR, usw. zum Einsatz. Aber auch selbst gefertigtes Streumaterial aus feinstem









Vor der Fischfabrik sind frische Fische zur Weiterverarbeitung angeliefert worden. Das Eis wurde durch grobe Salzkörner dargestellt. Für die Fische mussten Kümmelkörner herhalten.

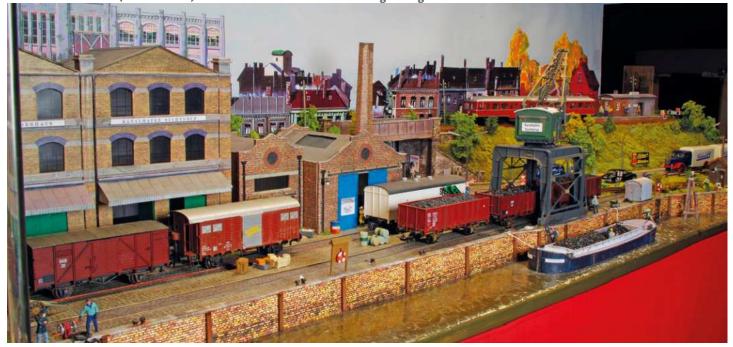
Holzmehl wurde verwendet. Die verschiedenen Produkte wurden dabei gemischt, bzw. kombiniert und erzeugen so eine abwechselungsreiche Geländedarstellung.

Zeittypische Kraftfahrzeuge und selbst bemalte Figuren vervollständigen neben zahlreichen weiteren Details diese kleine Modellbahn Anlage. Die Bauzeit betrug insgesamt ca. 6 Monate.

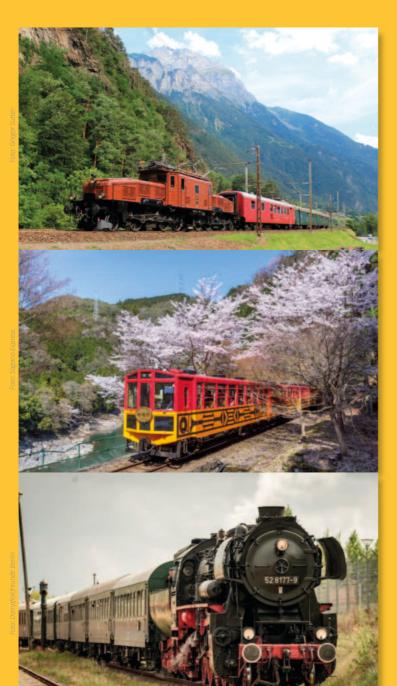
Man sieht: "Kein Platz oder keine Zeit" für eine Modellbahn ist keine Ausrede...

Text: Heinz-Ulrich Grumpe Fotos: Gérard Hendriks

Praktisch eine Gesamtansicht der kleinen Anlage. Sie ist aufgebaut auf einem Malgrund 125 x 40 cm von Boesner. Die Hintergrundbilder stammen von MZZ. Im Vordergrund hinter den beiden Rangiergleisen steht das städtische Lagerhaus und daneben die Fischkonservenfabrik. Mit dem Kran (Modell Faller) wird Kohle aus dem Frachtkahn umgeschlagen.



Nostalgie-Sonderzugreisen 2025



13. - 17. Februar 2025 Winterzauber in Chemnitz

01. - 05. April 2025 Hamburg erleben

17. -25. April 2025 Grossbritannien - 200 Jahre Eisenbahn

27. April - 05. Mai 2025 Polen - Dampflokparade Wolsztyn

03. - 07. Mai 2025 Schweiz - Eisenbahnfaszination im Engadin

10. - 18. Mai 2025 Frankreich - Bahnreise durch die Auvergne

21. - 27. Mai 2025 Märklinwerke - von Göppingen nach Györ

03. - 17. Juni 2025 Mit Dampfzügen durch Finnland

26. - 30. Juni 2025 Schweiz mit Gotthard und Rigi

17. - 22. Juli 2025 Österreich - Eisenbahnschmankerl in Kärnten

13. -17. August 2025 Bremen - Nostalgie und Dampf

18. - 31. August 2025 Kulturreise und Schmalspurbahnen im Baltikum

06. - 10. & 08. - 12. September 2025 Schweiz - Nostalgie Glacier Express

17. - 28. September 2025 Türkei - Reise mit dem Trans-Anatolien-Express

18. - 26. September 2025 Reise durch Südfrankreich

Ihr Hobby ist unsere Leidenschaft: Bahnreisen mit Nostalgie & Genuss. Bei unseren Nostalgiereisen haben wir eigene Sonderzüge oder Sonderwagen nur für unsere Gruppe mit vielen Fensterplätzen!

Bahnreisen Sutter Adlerweg 2, 79856 Hinterzarten Tel. 07 652/917 581 E-Mail: info@bahnreisen-sutter.de Mehr Infos und mehr Bahnreisen auf unserer Homepage www.bahnen.info



Lok trifft Traktor

Eine Modellbahnausstellungsreihe im Mannheimer John-Deere-Forum

Zum 12. Mal führten im vergangenen Januar die Eisenbahnfreunde Weinheim e.V. (EFW) federführend die kurpfälzische Modellbahnausstellung`Lok trifft Traktor` im Mannheimer Besucherzentrum John-Deere-Forum durch.

Die vom Eisenbahnfreund Dieter Karsch erschlossene Ausstellungsräumlichkeit ist in erster Linie eine regionale Ausstellung. Gelegentlich bietet es sich aber an, ergänzend befreundete Aussteller von auswärts die Chance zu geben, in interessanter Atmosphäre zwischen großen Landmaschinen ihre Werke zu zeigen.

Mit dabei war beim letzten Mal die Vorführung von Uhrwerkeisenbahnen (Federaufzug) in Spur 0 überwiegend von Nürnberger Herstellern aus den Jahren 1910 bis 1935.

Dazu gehörten auch uhrwerkbetriebene Bahnspiele wie Drehscheibe, Ausweichbahn und Wärterhaussignalisierung.

Die Modulbaufreunde Ladenburg hatten mit einer großen Anzahl Ihrer Module einen Traktor zu umzingeln. Als Reminiszenz zur vergangenen Bundesgartenschau in Mannheim war sogar ein Modul dabei, welches die dortige Seilbahn und die Gondolettas aus dem Luisenpark zeigte.

Der wiederauferstandene N-Bahn-Club Rhein Neckar NBC hatte sich nach seinem Umzug erstmals wieder einem Publikum mit einer schönen Nebenbahnanlage zeigen können

Eine kleine transportable Spur-N Anlage mit 13 Weichen und 3 Stromkreisen der Eisenbahnfreunde Hammelbach/ Odenwald (Andreas Schahn) hatte vor allem Kinder angesprochenen, welche selbst an einem Trafo spielen konnten und dabei Signale, Weichen und Bahnübergänge steuerten. Mit dabei war eine alte Seilbahn der Firma BRAWA.

Eine putzige Winteranlagestrecke in Kinderaugenhöhe zeigte Francisco J. Rodriguez aus Weinheim.

Erstmalig waren auch Freunde aus dem benachbarten Elsass zu Gast.

Vater und Sohn Hubert und Laurent Bertrand. Sie basteln in Heimarbeit Häuser aus alten Kalenderkartons inklusive





der Dachschindeln nach elsässischem Vorbild, wo viele von uns gerne hinreisen. Eine Augenweide für jeden Betrachter. Die Eisenbahn ist dabei schon fast Nebensache.

Der ehemalige Uhrmachermeister Peter Röpke aus Sandhausen stellte seine "Bahnwelten" aus.

Das Besondere: Diese Exponate in den unterschiedlichsten Maßstäbenn sind in tragbaren Koffern in den Größen 40x30cm bis 112x60cm eingebaut Eine Spur H0-Bahn fährt ebenso im Koffer wie auch seine kleinste Bahn im Maßstab 1:2000, welche einen genialen Antrieb hat. Jedes Jahr kommen zwei bis vier neue sehenswerte Kofferbahnen dazu.

Andreas Fetzner von dem MBV Neustadt/W. hatte die Möglichkeit den 3-D Druck vorzuführen.

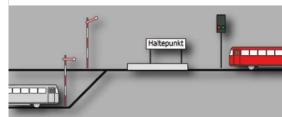
Als Daueraussteller war Yannik Schäffner mit seiner Semmelbahn dabei. Er zeigt immer, was alles in IIm möglich ist. Straßenbahnen alt und neu vor Hausfassaden aus der Gründerzeitepoche – der Innenstadt Mannheim sehr nahekommend. Kein Wunder das jene Spurweite aufgebaut auf niedrigen Podesten vor allen Kleinkinder zum Dauerverweilen verleitet.

Als Ehrengast war dieses Jahr der Moba mit einem kleinen Info-Stand dabei. Die Regionalbeauftragten Baden-Württemberg (Walter Ketterer) und Nordrhein-Westfalen (Rainer Binnenböse) und Vorstandsmitglied (Frank Hilverkus) hatten die Gelegenheit genutzt, mit vielen Vereinen und Mitgliedern ins Gespräch zu kommen.





Allein oder lieber zu zweit?



Ihre Pendelstrecke

... hat zwei eingleisige Endbahnhöfe oder einen Endbahnhof mit zwei Gleisen

... hat zwischen den Endbahnhöfen keinen, einen oder zwei Haltepunkte

... hat zusätzliche (Signal-) Halte an verschiedenen Punkten der Strecke

Die neue PZS-2.2

> ... automatisiert den Pendelbetrieb mit einem oder zwei Zügen

... lässt die Lok(s) vorbildgerecht anfahren und bremsen

... sorgt für die richtige Stellung eines Licht- und eines Flügelsignals

> ... passt für analoge Gleichstrom-Anlagen der Nenngrößen Z bis 1

... braucht nur einen Trafo für Strecke und Schaltung

... ist die richtige Pendelzugsteuerung für Ihre Anlage!

tams elektronik



www.tams-online.de

Wir laden zur nächsten Modellbahnausstellung im Januar 2025 vom 04.01.-05.01.2025 nach Mannheim ein. Ein Besuch der Veranstaltung lohnt sich bestimmt auch für MOBA Mitglieder und Vereine mit ihren Angehörigen auch aus den benachbarten Bundesländern.

Stand Redaktionsschluß wird aus Sinsheim die EF Kraichgau mit einer quirligen Jugendgruppe zu gegen sein, welche mittels großen Bildschirm die digitale Anlagensteuerung vorführen.

Die MBV Neustadt/W. wird mit einem Vorderpfalzschaustück aufwarten:

Mußbach und Deidesheim mit dem Streckenstück dazwischen zu besseren Zeiten mit Flügelsignalen und Güteranschlüssen – und das ganze in kindgerechter Augenhöhe.

Als besondere Gäste wird uns der gerade 70 Jahre alt gewordene Verein Modelleisenbahnclub (MEC) "Harzquerund Brockenbahn" Wernigerode e.V. besuchen:

Zur Thematik deutsche Geschichte bringen die Wernigeroder ihr Schaustück "Brocken" nach Mannheim und damit erstmals nach Südwestdeutschland.

Wenn alles klappt wird auch der legändäre Transport mit dem U-Boot U17 vom vergangenen Sommer auf einem H0-Modul nachgestellt präsentiert.

Nach langer Pause präsentiert der gastgebende Verein Eisenbahnfreunde Weinheim e.V. seine weiter verfeinerte Spur 0 Anlage auf 13x6m im Besucherzentrum John-Deere-Forum im Mannheimer Lindenhof am ersten Januarwochenende.

Dir Kurpfälzer freuen sich auf Euren Besuch.

Text und Fotos: Martin Hahmann / FH /
Vorstand EFW [Weinheim]







Wie viel Power brauchen Sie?

Die neue Boostergeneration











Uhlenbrock Elektronik GmbH Mercatorstr. 6 46244 Bottrop Tel. 02045-85830 www.uhlenbrock.de

Modellbahn Fahrtag im Museum Feldmann der Eisenbahnfreunde Hadmersleben e.V.

Die Geschichte fing schon im April 2023 in Dortmund an. Zur Intermodellbau wurde am 21.4. 2023 zum Gala-Abend geladen. Denn der Moba hatte sein 25-Jähriges Jubiläum nachgefeiert. Da ergab es sich das Vertreter von GermaNTRAK e.V., und eine Delegation der Eisenbahnfreunde Hadmersleben e.V. zusammen an einen Tisch saßen und sich unterhielten. Damals wurde angeboten die Modulanlage "Cinema City" dort zum Fahrtag auszustellen. Nun sind rund 18 Monate vergangen und wir machten uns mit vollbeladenen Auto und Anhänger auf dem Weg nach Hadmersleben.

Wir reisten schon am Donnerstag an, um am Freitag Stressfrei aufbauen zu können. Am späten Donnerstag Nachmittag trafen wir ein. Unsere Unterkunft war genau gegenüber vom "Feldmann" Regionales Museum für Eisenbahngeschichte der Eisenbahnfreunde Hadmersleben. Nach Ankunft und Bezug der Unterkunft, machten wir uns noch auf dem Weg zur Altstadt von Magdeburg zur einer Besichtigungstour. Am Freitag Morgen fuhren wir noch zum "Clubhaus der Werkstätten Ernst Thälmann" in Oschersleben um etwas DDR-Geschichte zu schnuppern. Nun hatten wir Freitag gegen 11:00 Uhr und wir fuhren mit dem Pkw vor um die Module und Zubehör auszuladen. Aber erst mal wurden wir herzlich von den Anwesenden begrüßt und wir schauten uns im Museum um, wo unser Standplatz war.

Gemeinsam wurde das Auto und der Anhänger entladen. Dann ging es ans Aufbauen der Anlage. In dem Museum Feldmann, das früher mal ein Getreidespeicher war, wurde die Cinema City aufgebaut. Neben uns war noch ein





Stand mit Buddelschiffen, NEIN falsch, Buddelbahn aufgebaut. Torsten Gutsche aus Magdeburg zeigte einige seiner Exponate "Eisenbahn in der Flasche". Ansonsten war die untere Etage sehr liebevoll mit der Eisenbahngeschichte um Hadmersleben ausgestattet. Man erfuhr auch viel über das Leben, über die Gebäude aus Hadmersleben und Umgebung. Mehrmals im Jahr wird das Museum auch für Lesungen, Vorträge und anderen kleinen Events genutzt. Zwei Vereinsmitglieder führten zum Beispiel vor, wie der Ablauf bei einer Schrankenschließung- und Öffnung zu DDR-Zeiten war.



Ein paar Stufen nach unten ging es noch zum Aufenthaltsraum des Vereins mit dem Namen "Am Signal". Ausgestattet mit Küche, Theke und Sitzgelegenheiten wird in jedem Herbst auch an der "Süßen Tour" teilgenommen. Hier wurden wir jeden Tag mit Mittagessen, Kuchen, Getränken und Abendschmaus verwöhnt. Auch die Besucher konnten hier ihren Hunger stillen. Jeden Morgen wurde eine kleine Ansprache vom "Chef", Erhard Horn gehalten und dann ging es los mit der Ausstellung.

Nach gut fünf Stunden war meine Anlage Einsatzbereit. Nun hatten wir auch etwas Zeit mal das Museum in Ruhe anzuschauen und Bilder zu machen. Im Obergeschoss des Museums war die grosse LGB-Anlage aufgebaut. Mit über





150 qm eine beachtliche Anlage. Auch eine im Aufbau befindliche TT- und H0-Anlage befindet sich im Obergeschoss. Hier werden noch tatkräftige Helfer und Mitstreiter gesucht, um die Anlagen zu vollenden.

Aber selbst im Obergeschoss sind einige Exponate des Museums und Geschichten aus Hadmersleben zu entdecken. Sehr interessant fand ich z.B. die "Zuckertüten Sammlung" die dem Verein überlassen wurde. Auch andere kleine Sammlungen gibt es dort zu sehen. Zu diesem Event war

FORUM 4/2024 29

auch eine kleine Ausstellung an Feuerwehrfahrzeugen in verschiedenen Maßstäben aufgebaut worden. Für Kleinkinder wurde eine LGB-Teppichanlage zum spielen bereitgestellt und ein Noch-Fertiggelände mit Gleise stand ebenfalls parat.

Es lohnt sich schon alleine wegen des Museum einen Abstecher zu machen, wenn man in der Nähe ist. An den Fahrtagen waren auch viele Besucher aus der Nachbarschaft und dem Ort gekommen. Wir hatten sogar einen tatkräftigen Helfer, Richard, er war ein Enkelkind vom 1. Vorsitzenden. Richard und auch die Besucher fanden die Cinema City sehr Interessant. Wenn sie erst mal ein, zwei Szenen entdeckt hatten, ging die Pirsch auf andere Objekte los. Richard steuerte die Züge und nebenbei zeigte er auch den Besuchern, auf was sie ihr Augenmerk setzen sollten. Er hatte alles im Griff. Wir konnten uns in Ruhe mit den Besuchern unterhalten. Es war eine angenehme familiäre Atmosphäre bei der Ausstellung. Die LGB-Anlage wurde von Jung und Alt digital betrieben und es war reichlich Verkehr auf den fast 200 Meter Gleisen. Nachwuchs ist zwar vorhanden, aber wie in fast jedem Verein zu wenig. An den zwei öffentlichen Fahrtagen im Jahr helfen viele Verwandte und Leute aus der Nachbarschaft. Viele davon sind auch Mitglied im Verein. Ohne ihr Engagement wären die Fahrtage schwer zu stemmen. Schön das es noch so ein Verein gibt.

Es gibt viel zu entdecken, ein Besuch lohnt sich für die ganze Familie.

GermaNTRAK e.V.













Weihnachtszeit ist Märklin Zeit!

29124 Startpackung "Weihnachten"

- Zug in einer coolen Weihnachtsgestaltung!
- Mit 5 tollen Funktionen!
- Verpackung als Geschenk gestaltet!
- Aufbaufreundliche Gleise in Schneeoptik!



Meine Wunschliste:

Ich wünsche mir die Weihnachtsstartpackung von Märklin Start up!

Faszination Modelleisenbahn

Die Zweite

Nach unserem Debüt und dem hohen Zuspruch zur ersten Ausstellung im Oktober 2023, der Anfragen für eine weitere Veranstaltung, war es nur logisch eine zweite Ausstellung zu planen und durchzuführen.

Der Ort für die Ausstellung war schnell gefunden. Das "O" in Oschatz sollte es wieder sein.

Die Halle liegt in einer Parkanlage mit Tierpark und Spielanlagen. Die gastronomische Versorgung der Besucher war durch den Betreiber, der Lebenshilfe e.V. ebenfalls wieder gewährleistet. Der Termin fiel auf den 12. und 13. Oktober.

Da unser Verein über keine eigene Anlage verfügt, machten wir uns auf die Suche nach Gastaustellern. Bei Besuchen anderer Modellbahnausstellungen sprachen wir Vereine und private Aussteller, die das Hobby Modelleisenbahn pflegen, an. Unser Angebot wurde rege angenommen.

In kurzer Zeit kamen die Zusagen und der Plan der Halle füllte sich. Auch Aussteller, die an der ersten Veranstaltung teilnahmen, fragten an. Sie hatten in der Zwischenzeit an ihren Anlagen weiter gebaut, sie vergrößert und gestaltet.

So kam eine gute Mischung der Anlagen von Spurweiten, Motiven und Betriebsarten zusammen. Auch etwas interessantes Neues kam hinzu. So gewannen wir einen Fachmann für das Altern von Modellbahnfahrzeugen, ein Modellbauer, der Straßenfahrzeugen in Spur Z einen Antrieb einbaut und sie im Faller-Car System zur Bewegung bringt. Ein an-





derer Aussteller brachte einen 3D Drucker mit. So konnte gezeigt werden, wie Fahrzeugteile einer Feldbahn 1:13,5 hergestellt werden.

So kamen 13 Anlagen und Austeller zusammen. Dabei waren so seltene Anlagen wie eine Piko Einschienenbahn aus den 1960zigern, eine Eisenbahnfähre in Spurweite TT und alte Blecheisenbahnen. Auch die Fotoecke wurde geplant.

Der nächste Schwerpunkt war die Werbung. Der Termin sollte in Fachzeitschriften, Veranstaltungskalendern von Städten und Gemeinden der Umgebung, der Dachverbände der Modellbahn, wie der MOBA, der SMV zu lesen sein.

Bei den Plakaten und Flyern griffen wir auf die Grundgestaltung des Vorjahres zurück.

Wir änderten das Bild und aktualisierten die Daten. Viele E-Mails und Briefe mit Plakaten und Flyern wurden versandt.

Auf die bereits bewährte Werbung über den ortsansässigen Modellbahnshop, die Unterstützung der Stadt Oschatz und eines Supermarktes kamen wir gern zurück.

Die Döllnitzbahn GmbH "Wilder Robert" und die Oschatz Stadtinformation nahmen unsere Werbung mit auf Messen und anderen Veranstaltungen.

Es war möglich Plakate und Flyer in Kindergärten, Geschäften, Tankstellen, Cafés und öffentlichen Anschlagtafeln zu platzieren. Neu war das Anbringen von 25 A2 Plakaten im Stadtgebiet.





Dadurch wurde die örtliche Presse auf die Modellbahnausstellung aufmerksam.

Sowohl in den regionalen Zeitungen, dem SonntagsWochenBlatt und der Oschatzer Allgemeinen als auch in den überregionalen Zeitungen, der Leipziger Volkszeitung und der Sächsischen Zeitung wurde von der Ausstellung berichtet.

Am Aufbautag waren alle Aussteller pünktlich angereist. Zügig wurde mit den Aufbauarbeiten begonnen. Am Abend waren alle Anlagen einsatzbereit.

Diesmal war bereits am ersten Ausstellungstag das Wetter auf unserer Seite. Sonnenschein bereitete uns gute Laune und Vorfreude auf die ersten Besucher. Diese kamen bestens gelaunt und waren sehr interessiert.

An den Anlagen und Ständen wurden viele Fachgespräche und Nachfragen geführt.

An beiden Tagen kamen 1.600 Besucher.

Die Resonanz, ob in persönlichen Gesprächen, den sozialen Medien und im Internet war durchweg positiv.

Für eine weitere und damit dritte Ausstellung der Faszina-



tion Modelleisenbahn haben Vereine und Privatpersonen bereits nachgefragt. Daher hat der Verein beschlossen die nächste Ausstellung am 11./12. Oktober 2025 am gleichen Veranstaltungsort zu planen und durchzuführen.

Text und Fotos: Bernd Schache



FORUM 4/2024 33

TERMINE

Winterausstellung 2024/25 des MEC Ensheim e.V.

21., 22., 28. und 29. Dezember 2024

Vereinsheim des MEC Ensheim e.V., Eschringer Straße 40 66131 Saarbrücken MEC Ensheim e.V. https://mec-ensheim.de/

Modellbörse Gera

21. Dezember 2024

"Showbühne" im Möbel-Rieger Gera, Siemensstraße 33, 07546 Gera OMC Gera e.V https://www.omc-gera.de/

Fahrtag der EF Osnabrück

26. Dezember 2024, 12. und 26. Januar, 09. und 23. Februar, 09. und 23. März 2025

Franziskanerkloster, Bramscher Straße 158, 49088 Osnabrück Eisenbahnfreunde Osnabrück e.V. https://eisenbahnfreunde-os.de/

Modellbahnausstellung zur Hönnetalbahn 27. bis 30. Dezember 2024

Bahnhof Binolen, Binolen 5, 58802 Balve

Eisenbahnfreunde Hönnetal e.V. https//efhoennetal.de

Modellbahnausstellung 28. bis 29. Dezember 2024

Plau am See, Klüschenbergschule, 19395 Plau am See, Wittstocker Weg 10c Karow-Lübzer Modellbahnclub e.V. https://www.modellbahnclub-karow.de/

Winterfahrtage

04. und 05. Januar 2025

AWO Begegnungsstätte, Stockumer Straße 434, 44227 Dortmund Eichlinghofen IG NebenBahnModule

Lok trifft Traktor -13. kurpfälzer Modellbahnausstellung

04. und 05. Januar 2025

Mannheim-Lindenhof - John-Deere-Forum, John-Deere-Str. 70, 68163 Mannheim m Eisenbahnfreunde Weinheim e.V. https://efweinheim.de/index.php

Modellbahn- und Spielzeugbörse MBF Bexbach 05. Januar 2025

Dorfhalle Limbach, Gartenstraße 30, 66459 Kirkel-Limbach Modellbahnfreunde Bexbach e.V. https://www.mbf-bexbach.de/

Modelleisenbahn & Modellauto Kauf- und Tauschbörse mit Ausstellung von Modellbahnanlagen

18. und 19. Januar 2025

Bürgersaal Erpel, Heisterer Str. 29, 53579 Erpel Eisenbahnfreunde Wied-Rhein e.V. https://eisenbahn-freunde-wied-rhein.de/

Januarausstellung der IG Modellbahn Hellersdorf e.V.

18. und 19. Januar 2025

IG Modellbahn Hellersdorf, Stollberger Str. 49, 12627 Berlin IG Modellbahn Hellersdorf e.V.

Modellbahnausstellung

18. und 19. Januar 2025

Pfarrheim St. Gottfried, Düesbergweg 140, 48151 Münster MEC Münster e.V.

9. Osterholzer Modellbahntag 19. Januar 2025

Stadthalle Osterholz-Scharmbeck, Jacob-Frerichs-Straße 1, 27711 Osterholz-Scharmbeck Modellbahnfreunde Osterholz-Scharmbeck https://kurtkarpinski.wixsite.com/mbfosterholz

Modelleisenbahn-Börse

25. Januar 2025

TV 1864/04 - Sporthalle, Weisenheimer Straße 56, 67245 Lambsheim MEF Frankenthal e.V. https://mef-frankenthal.de/

Schautag Modell- und Eisenbahnfreunde Recklinghausen e.V.

26. Januar, 02. Februar 2025

Sachsenstraße 174, 45665 Recklinghausen Modell- und Eisenbahnfreunde Recklinghausen e.V. https://www.mef-recklinghausen.de/

Modellbahnausstellung am Pferdemarkt-Wochenende in Leonberg

08. und 09. Februar 2025

Johannes-Kepler-Gymnasium, Lindenstr. 4, 71229 Leonberg MEC Leonberg e.V. http://www.mec-leonberg.de/

Modellbahnausstellung in Malchow

08. und 09. Februar 2025

Haus des Gastes "Werleburg", 17213 Malchow, Bahnhofstr. 5 Karow-Lübzer Modellbahnclub e.V. https://www.modellbahnclub-karow.de/

Schautag beim MEC Bielefeld e.V. 09. Februar 2025

Heeper Straße 33, 33607 Bielefeld MEC Bielefeld e.V. https://www.modellbahn-bielefeld.de/

Modelleisenbahn-Börse

15. März 2025

TV 1864/04 - Sporthalle, Weisenheimer Straße 56, 67245 Lambsheim MEF Frankenthal e.V. https://mef-frankenthal.de/

Internationale Spur 0 + 1 Tage 2025 22. und 23. März 2025

Ausstellungszentrum Hessenhallen Gießen, An der Hessenhalle 11, 35398 Gießen Lenz Elektronik GmbH / Spur Null Magazin

Frühjahrsausstellung der IG Modellbahn Hellersdorf e.V.

23. März 2025

IG Modellbahn Hellersdorf, Stollberger Str. 49, 12627 Berlin IG Modellbahn Hellersdorf e.V.

Hinweis: Die Terminmeldungen sind von den jeweiligen Veranstaltern mitgeteilt worden. Für die Richtigkeit der Termine und die Durchführung der Veranstaltung übernimmt der MOBA keine Gewähr. Schauen Sie zur Sicherheit auf die jeweilige Homepage oder fragen Sie beim Veranstalter nach.



Ein Oldie - stark hitverdächtig



Von der Elektrolokomotive der Baureihe E 44 wurden von 1932 bis 1954 fast 200 Lokomotiven in Dienst gestellt. Die Leistung der vierachsigen Drehgestell-Lokomotiven betrug rund 2.200 kW, dabei lag die Höchstgeschwindigkeit bei 90 km/h. Die Loks bewährten sich sowohl vor Personenzügen als auch vor Güterzügen. Auch im ROCO-Sortiment ist die Maschine seit Jahrzehnten nicht wegzudenken. Grund genug, das Modell fast zur Gänze neu zu entwickeln. Ein absolutes Highlight stellt der neu entwickelte Stromabnehmer der Bauart SBS10 dar. Er ist unsichtbar am Dach montiert und weiß mit seinen zierlichen Federn zu begeistern.

Elektrolokomotive 144 029-6, DB

7500078 DC

7510078 DCC

√
7520078 AC
√
9

- ► Extra angesetzte Scheibenwischer
- ▶ Freier Führerstands-Durchblick
- ▶ Im Digitalbetrieb mit schaltbarer Führerstands- und Maschinenraumbeleuchtung



Kataloge der Modellszene

Die Kataloge können Sie bei den Herstellern anfordern oder im Modellbau-Fachhandel erhalten

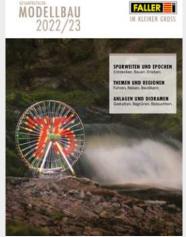




UHLENBROCK Elektronik Gesamtkatalog 2023/2024 + Neuheiten 2024

€ 3,50 plus Versandkosten Uhlenbrock Elektronik GmbH Mercatorstr. 6 • 46244 Bottrop Tel. +49(0)2045/85830

info@uhlenbrock.de · www.uhlenbrock.de



FALLER Gesamtkatalog Modellbau 2022/23

€ 6,90 im Fachhandel erhältlich Gebr. FALLER GmbH Kreuzstraße 9 • 78148 Gütenbach info@faller.de · www.faller.de



MÄRKLIN Gesamtkatalog 2023/2024 Erhältlich im Modelleisenbahn-Fachhandel, UVP € 10,oder unter www.maerklinshop.de



ZIMO Katalog 2024

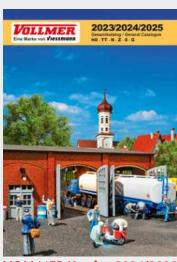
Zusendung kostenlos oder im Fachhandel Schönbrunner Straße 188 · A - 1120 Wien Tel. +43 / 1 / 81 31 007-0 · Fax +43 / 1 / 81 31 007-8

office@zimo.at · www.zimo.at





In- und Ausland: € 4,95 zzgl. Versandkosten Viessmann Modelltechnik GmbH Bahnhofstraße 2a • 35116 Hatzfeld-Reddighausen info@viessmann-modell.com · www.viessmann-modell.de



VOLLMER Katalog 2024/2025/2026 DE/EN









Vorstand des MOBA



Jürgen Wiethäuper

- Vorsitzender
- · Öffentlichkeitsarbeit
- Webmaster MOBA Homepage
- Redaktionsleitung MOBA-FORUM Anne-Frank-Straße 6. 49134 Wallenhorst

Tel.: +49 5407 822157

E-Mail: j.w



Frank Hilverkus

- · Stelly, Vorsitzender
- Social Media

Theodor-Heuss-Str. 49, 42109 Wuppertal

Tel.: +49 202 308768

E-Mail: f.hilverkus@moba-deutschland.de



Karl-Friedrich Ebe

- Kassierer . Messen
- · Leihfahrzeuge
- Zeitschriften Abos

Postfach 1531, 58655 Hemer Tel.: +49 2372 557194

ba-deutschland.de E-Mail: ebe@m



Schriftführer

· Jugendarbeit Julius-Kalhoff-Weg 2, 48249 Dülmen Tel.: +49 160517920

E-Mail: h.liedtke@moba-deutschland.de



Lukas Neugebauer

Jugendbeauftragter

Burgweg 90, 33378 Rheda- Wiedenbrück

+49 (0) 15126709206

E-Mail: l.neugebauer@moba-deutschland.de



· Jugendbeauftragter

Eschringer Str. 40, 66131 Saarbrücken-Ensheim

+49 (0) 6893 9498444



Regionalbeauftragter Nordrhein-Westfalen, Bremen und Niedersachsen Feriendorf Haus 7i, 47627 Kevelaer

Tel.: +49 2832 979142

E-Mail: r.binnenboese@moba-deutschland.de



Norbert lakobasch

· Regionalbeauftragter Thüringen, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Hessen

Wallstraße 1, 38889 Blankenburg Tel.: +49 3944 350211, Mobil: +49 160 9157 4503

E-Mail: n.jakobasch@ oba-deutschland.de



Regionalbeauftragter Saarland, Rheinland-Pfalz

Herzogstr. 53, 66901 Schönenberg-Kübelberg Tel.: +49 6373 1621

E-Mail: h.kaiser@moba-deutschland.de



Walter Ketterer

Regionalbeauftragter Baden-Württemberg

Talstr. 22, 75203 Königsbach-Stein

Mobil +49 1512 7500093, Tel.: +49 7232 4259



Eckhard Kröpelin

· Regionalbeauftragter Mecklenburg-Vorpommern, Hamburg, Schleswig-Holstein Am Salzhaff 2, 23966 Wismar

Tel.: +49 160 94555075

E-Mail: e.kroepelin@moba-deutschland.de



Manfred Reuß

· Regionalbeauftragter Bayern

Parisstr. 5, 91074 Herzogenaurach

Tel.: +49 170 2040693

E-Mail: m.reuss@moba-deutschland.de

Carsten Wermke

· Regionalbeauftragter Berlin, Brandenburg

Landsberger Str. 53c, 12623 Berlin Tel.: +49 30 56049914

E-Mail: c.wermke@moba-deutschland.de

Impressum

Herausgeber und Vertrieb

Modellbahnverband in Deutschland e.V. Anne-Frank-Str. 6, 49134 Wallenhorst

Redaktionsleitung

Jürgen Wiethäuper (jw)

E-Mail: j.wiethaeuper@moba-deutschland.de

Redaktionsteam

Elke Ebe (ee)

Frank Hilverkus (fh)

Helmut Liedtke (hl)

Michael Resch (mr)

Ständige Mitarbeiter

Rainer Binnenböse (rb)

Karl-Friedrich Ebe (kfe)

Norbert Jakobasch (nj)

Hubert Kaiser (hk)

Walter Ketterer (wk)

Eckhard Kröpelin (ek)

Lukas Neugebauer (In)

Manfred Reuß (mar)

Max Walter (mw) Carsten Wermke (cw)

Layout & Herstellung

Eisenbahn-Fachbuch-Verlag

Meilschnitzer Straße 36, 96465 Neustadt bei Coburg

Michael Resch

Meilschnitzer Straße 36, 96465 Neustadt bei Coburg

Mobil: 0176 100 96450

E-Mail: m.resch@moba-deutschland.de

Wir danken unseren Gastautoren und -fotografen für ihre Beiträge!

Artikel mit Namensnennung stellen nicht unbedingt die Meinung des Verbandes oder der Redaktion dar. Leserpost und Beiträge bitte an die Redaktionsleitung. Das FORUM erscheint vierteljährlich. Die Schutzgebühr für ein Exemplar beträgt 2,80 € zzgl. Versand. Höhere Gewalt entbindet den Herausgeber von seiner Lieferpflicht. Ersatzansprüche können nicht anerkannt werden. Jeglicher Nachdruck oder Speicherung in anderen Medien – auch auszugsweise – bedarf der ausdrücklichen vorherigen Genehmigung des Herausgebers. Ein Belegexemplar wird erbeten. Alle Rechte vorbehalten.

Ihr Partner für Versicherungen, Vorsorge und Vermögensplanung



In den Grächten 2b 58675 Hemer-Deilinghofen Telefon (02372) 96 20 44 info@b-koch.lvm.de



Redaktionsschluss

Ausgabe 1/2025 01. Februar

Ausgabe 2/2025 04. Mai Ausgabe 3/2025 04. August Ausgabe 4/2025 03. November



DETAIL VERLIEBT

130819

Kleine Burg

☞ FALLER CREATE

CAR SYSTEM DIGITAL

■ CAR SYSTEM



faller.de





















Wo Kleines das Größte ist.



Weltgrößte Messe für Modellbau & Modellsport

10.-13. April 2025

Messe Dortmund